



Bad Zwischenahn, 25.07.2011

Rundschreiben 12 / 2011

Einzelhandelsfahrt vom 23.08. - 24.08.2011

Die Zielregion der diesjährigen Infofahrt des Gartenbauberatungsringes für den Einzelhandel ist das nord-östliche Niedersachsen. Folgendes Programm ist vorgesehen:

Dienstag, der 23.08.2011:

Garten Grewe, www.gartengrewe.de

Gartencenter mit Schwerpunkt Outdoor und Saison, Sagaflor-Mitglied.

Seuthes Gartenwelt, www.seuthes-gartenwelt.de

Premium-Gärtnerei mit 5 Sternen (2002), Schwerpunkt Outdoor und Saison, Sagaflor-Mitglied grün erleben.

Blumen Buschmann, www.blumen-buschmann.de

Einzelhandelsbetrieb, sehr floristisch, eher gehobenes Ambiente.

Blumen Brunke, www.blumen-brunke.de

Einzelhandelsgärtnerei, sehr floristisch, mit angrenzendem Cafe und Rosenhof, Mitglied im Team kreativer Gärtner & Floristen.

Mittwoch, der 24.08.2011:

Duft- und Wandelgärtnerei Schoebel, www.gaertnerei-schoebel.de

Nostalgisches Erlebnisangebot (Schwerpunkte: Farne, Freilandcyclamen), Themengärten, Onlineshop

Gärtnerei Schliebener, www.schliebener.de

4-Sterne-Gärtnerei mit 50-jähriger Tradition, Sagaflor-Mitglied, ...da blüh ich auf!

Blumen Dörries

Klassischer Einzelhandelsbetrieb.

Historische Rosen – Rosenrot, www.rosengalerie.de (angefragt)

Die Gärtnerei bietet nicht nur Rosen und Gartengestaltung, sondern auch Zubehör für den Garten und Accessoires. Für den Wohnbereich gibt es Dekoelemente und Geschenkideen.

Die Übernachtung wird in Lüneburg erfolgen.

Fotos von der Fahrt im letzten Jahr in den Kölner Raum können im internen Bereich unserer Homepage angeschaut werden. Die pdf-Dateien zu den einzelnen Betrieben finden Sie dort unter >> Bildergalerien.

Aufgrund der Urlaubszeit haben wir die Anmeldefrist etwas verlängert:



Anmeldung bitte bis zum 28.07.2011 an 04403 9796-10 faxen.

Ich/Wir nehme/n mit _____ Personen an der Endverkaufsfahrt am 23. und 24. August 2011 teil.

Ich/Wir übernachten im Einzelzimmer Doppelzimmer

Name: _____

Unterschrift: _____



Zulassungsänderungen bei Pflanzenschutzmitteln

Die Zulassung der Spinnmilbenpräparate **Envidor** (Spirodiclofen) und **Kanemite** (Acequinocyl) sind kurzfristig verlängert worden. Envidor ist momentan zugelassen bis zum April 2012 und Kanemite bis Juli 2012. Der Zulassungsinhaber von Envidor (Bayer) geht davon aus, dass das Präparat im nächsten Jahr eine langfristige Zulassung erhalten wird.

Die Fa. Syngenta informiert darüber, dass die Zulassungen für **Ortiva** erweitert wurden:

1. Gegen Echten Mehltau und Blattfleckenerreger an Zierpflanzen (bis 50 cm Höhe) im Freiland, mit 2x 1,0 l/ha
2. Gegen pilzliche Blattfleckenerreger an Zierpflanzen (bis 50 cm Höhe) im Gewächshaus, mit 2x 1,0 l/ha

Diese Zulassungsänderungen sind auf unserer Pflanzenschutzmittelliste (www.gartenbauberatungsring.info) noch nicht enthalten.

Weißer Rost an Chrysanthemen

Vereinzelt tritt derzeit Weißer Rost an Chrysanthemen auf. Bei einer Blattfeuchte über 4 Stunden können die Rostsporen auskeimen. Dies ist vor allem während der Zeit der Verdunklung gegeben. Die richtige Wahl des Verdunklungsgewebes sowie die Vermeidung von abendlicher bzw. nächtlicher Blattnässe vermindert das Rostisiko deutlich.

Vorbeugende Maßnahmen:

Gegen den Weißen Chrysanthemenrost müssen vorbeugende Behandlungen im Abstand von 2 Wochen erfolgen. Nehmen Sie Mittel im Wechsel aus verschiedenen Wirkstoffgruppen. Vorbeugende Präparate gegen Rost (und zugleich Echten Mehltau) sind:

- ❖ die Strobilurine Ortiva (Azoxystrobin), Discus bzw. Strobby WG (Kresoxim-methyl)
- ❖ die Nebenwirkung der Mischpräparate Signum, (Pyraclostrobin + Boscalid), Collis (Kresoxim-methyl + Boscalid) und Cabrio Top (Pyraclostrobin + Metiram) (nur mit § 18 b PflSchG im Freiland) kann genutzt werden.
- ❖ das Kontaktfungizid Dithane NeoTec (verursacht Spritzflecken; ein Einsatz ist nur in den ersten Wochen nach Kulturbeginn ratsam)

Bekämpfung:

Bekämpft wird der Weiße Chrysanthemenrost mit Score (Difenconazol), Systhane 20 EW (Mycobutanil), Tilt 250 EC/Desmel (Propiconazol) oder Stratego (Propiconazol + Trifloxystrobin). Bei den letzten beiden Mitteln muss mit einer Stauchewirkung gerechnet werden. Nicht alle genannten Präparate sind zur Bekämpfung von Rost ausgewiesen, es kann aber die Nebenwirkung bei der Bekämpfung von Blattflecken genutzt werden.

Callunen – Förderung des Austriebes

Viele Callunen, die in der Zeit vom 15. - 20.06 gestutzt wurden, sind im Austrieb noch etwas zurück. Da es in letzter Zeit nicht nur kühl war, sondern auch vermehrt stärkere Niederschläge gegeben hat, sollte stark N-betont (z. B. mit Kalksalpeter) nachgedüngt werden, auch dann, wenn die Pflanzen vom letzten Regen noch nass sind. An sehr nassen Standorten sollte überlegt werden, ob zur Pflanzenstärkung auch mit Kalium- oder Ammoniumphosphit nachgedüngt werden sollte, um Ausfällen durch Pythium oder Phytophthora vorzubeugen.

Ihre Berater
Jan Behrens
Josef Baumann